

RS Lvwg 2014/10/23 VGW- 102/013/25201/2014

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.10.2014

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

23.10.2014

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

19/05 Menschenrechte

10/10 Grundrechte

20/03 Sachwalterschaft

40/01 Verwaltungsverfahren

41/01 Sicherheitsrecht

Norm

B-VG Art 130

EMRK Art 3

EMRK Art 5

PersFrSchG 1988 Art 1

PersFrSchG 1988 Art 2

UbG §3

UbG §8

VStG §35

WaffGG §2

SPG RichtlinienV §1

1. B-VG Art. 130 heute
2. B-VG Art. 130 gültig ab 01.02.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2019
3. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 31.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
4. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
5. B-VG Art. 130 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
6. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2015 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
7. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2013
8. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
9. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003

10. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/1997
11. B-VG Art. 130 gültig von 01.01.1991 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 685/1988
12. B-VG Art. 130 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 302/1975
13. B-VG Art. 130 gültig von 18.07.1962 bis 30.06.1976 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 215/1962
14. B-VG Art. 130 gültig von 25.12.1946 bis 17.07.1962 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
15. B-VG Art. 130 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
16. B-VG Art. 130 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934

1. EMRK Art. 3 heute
2. EMRK Art. 3 gültig ab 01.05.2004

1. EMRK Art. 5 heute
2. EMRK Art. 5 gültig ab 01.05.2004

1. UbG § 3 heute
2. UbG § 3 gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
3. UbG § 3 gültig von 01.07.2010 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2010
4. UbG § 3 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2010

1. UbG § 8 heute
2. UbG § 8 gültig ab 01.07.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2022
3. UbG § 8 gültig von 03.08.2017 bis 30.06.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2017
4. UbG § 8 gültig von 01.07.2010 bis 02.08.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2010
5. UbG § 8 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2010

1. VStG § 35 heute
2. VStG § 35 gültig ab 01.01.2019
3. VStG § 35 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2018

Rechtssatz

Schon aufgrund der Mitteilung des Psychosozialen Dienstes konnten die Beamten der belangten Behörde vertretbarer Weise von einer Selbstgefährdung des Beschwerdeführers ausgehen, was durch die Auskunft des Vaters des Beschwerdeführers noch verstärkt wurde. Mit der Ausstellung der Bescheinigung gemäß § 8 UbG durch den Polizeiamtsarzt waren auch die formalen Voraussetzungen für eine zwangsweise Einlieferung des Beschwerdeführers ins Otto-Wagner-Spital erfüllt, zumal auch die diagnostizierten Störungen schon aufgrund der Unterlagen des Otto-Wagner-Spitals außer Zweifel stehen. Die zwangsweise Unterbringung des Beschwerdeführers war sohin rechtmäßig. Schon aufgrund der Mitteilung des Psychosozialen Dienstes konnten die Beamten der belangten Behörde vertretbarer Weise von einer Selbstgefährdung des Beschwerdeführers ausgehen, was durch die Auskunft des Vaters des Beschwerdeführers noch verstärkt wurde. Mit der Ausstellung der Bescheinigung gemäß Paragraph 8, UbG durch den Polizeiamtsarzt waren auch die formalen Voraussetzungen für eine zwangsweise Einlieferung des Beschwerdeführers ins Otto-Wagner-Spital erfüllt, zumal auch die diagnostizierten Störungen schon aufgrund der Unterlagen des Otto-Wagner-Spitals außer Zweifel stehen. Die zwangsweise Unterbringung des Beschwerdeführers war sohin rechtmäßig.

Schlagworte

Maßnahmenbeschwerde; Unterbringung; Selbstgefährdung des Beschwerdeführers; Fixierung und Fesselung; zwangsweise Einlieferung in ein psychiatrisches Krankenhaus

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGWl:2014:VGW.102.013.25201.2014

Zuletzt aktualisiert am

16.12.2014

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at